



### Grundvoraussetzungen zur Errichtung einer Abschottung

Überprüfung (Augenscheinkontrolle) der Decken- oder Wandkonstruktion auf Tragfähigkeit und Feuerwiderstandsdauer. Die zu errichtende Brandabschottung und das umgrenzende Bauteil muss mind. der geforderten Feuerwiderstandsdauer entsprechen. Um den statischen Anforderungen im Brandfall gerecht zu werden sollten alle schottdurchdringenden Installationen möglichst unmittelbar (Empfehlung: ca. 250 mm) vor dem Wand- oder Deckendurchbruch befestigt werden. Für Systembefestigungen, Trittsicherungen und Abhängungen dürfen nur geprüfte metallische Materialien wie z.B. Halfenschienen, Stahlwinkel, Gewindestangen... verwendet werden. Die Abhängungen und Trittsicherungen müssen ausschließlich an einem angrenzenden Massivbauteil befestigt werden.

Die Produkte der Intumex® sind gemäß EU-rechtlichen und nationalen Bestimmungen für Bauprodukte im Allgemeinen und Brandschutz im Besonderen und den entsprechenden länderspezifischen Prüfzeugnissen und Zulassungen sowie gemäß den nationalen baurechtlichen Bestimmungen zu verwenden. Die Verwendung darf nur durch eine Fachfirma mit ausreichender Kenntnis und Erfahrung bei der Verwendung von Brandschutzprodukte und nur nach genauer Durchsicht der Verarbeitungsrichtlinien, Sicherheitsdatenblätter und länderspezifischen Prüfzeugnissen sowie Zulassungen erfolgen. Die Verarbeitungsrichtlinien, Sicherheitsdatenblätter, Prüfberichte und Zulassungen können unentgeltlich bei der Intumex® oder beim Händler telefonisch oder schriftlich angefordert werden, die Verarbeitungsrichtlinien und Sicherheitsdatenblätter können darüber hinaus auch unentgeltlich unter der Internetadresse der Intumex® herunter geladen werden.



### Allgemeines zu Intumex® AN

- ⇒ Ohne Druck expandierende Brandschutzmasse
- ⇒ Fugenbreite mindestens 5 mm
- ⇒ Hautbildung nach ca. 15 Minuten (20° C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit)
- ⇒ Überstreichen ist nach 24 Stunden möglich, Haftung und Verträglichkeit ist im Einzelfall zu prüfen
- ⇒ Angebrochene Gebinde rasch aufbrauchen
- ⇒ Benutztes Arbeitsgerät nach Gebrauch mit Wasser reinigen



### Verarbeitungsbedingungen von Intumex® AN

- ⇒ Untergrund- und Umgebungstemperatur nicht unter +5° C, max. +40° C
- ⇒ Relative Luftfeuchtigkeit von mehr als 65% verursacht längere Trocknungszeit
- ⇒ Untergrund muss fett- und staubfrei sein

### Theoretische Verbrauchsangaben pro 310 ml Kartusche

Fugenbreite	10 mm	15 mm	20 mm	25 mm	30 mm	40 mm	50 mm
Fugentiefe							
10 mm	3,1 lfm	2,0 lfm	1,5 lfm	1,2 lfm	1,0 lfm	0,8 lfm	0,6 lfm
15 mm	2,0 lfm	1,3 lfm	1,0 lfm	0,8 lfm	0,6 lfm	0,5 lfm	0,4 lfm
20 mm	1,5 lfm	1,0 lfm	0,7 lfm	0,6 lfm	0,5 lfm	0,4 lfm	0,3 lfm

### Arbeitsschritte Abschottungen und Fugen in Wand und Decke

- ⇒ Reinigung der Mauerleibung
- ⇒ Saugende Untergründe mit Wasser vorfeuchten oder mit Primer vorbehandeln
- ⇒ Abdeckklebebänder anbringen
- ⇒ Hinterfüllungsmaterial einbringen
- ⇒ Einbringen der Dichtmasse
- ⇒ Glätten der Dichtmassenoberfläche
- ⇒ Abdeckklebebänder entfernen
- ⇒ Schott kennzeichnen

Die Produkte der Intumex® sind gemäß EU-rechtlichen und nationalen Bestimmungen für Bauprodukte im Allgemeinen und Brandschutz im Besonderen und den entsprechenden länderspezifischen Prüfzeugnissen und Zulassungen sowie gemäß den nationalen baurechtlichen Bestimmungen zu verwenden. Die Verwendung darf nur durch eine Fachfirma mit ausreichender Kenntnis und Erfahrung bei der Verwendung von Brandschutzprodukten und nur nach genauer Durchsicht der Verarbeitungsrichtlinien, Sicherheitsdatenblätter und länderspezifischen Prüfzeugnissen sowie Zulassungen erfolgen. Die Verarbeitungsrichtlinien, Sicherheitsdatenblätter, Prüfberichte und Zulassungen können unentgeltlich bei der Intumex® oder beim Händler telefonisch oder schriftlich angefordert werden, die Verarbeitungsrichtlinien und Sicherheitsdatenblätter können darüber hinaus auch unentgeltlich unter der Internetadresse der Intumex® heruntergeladen werden.